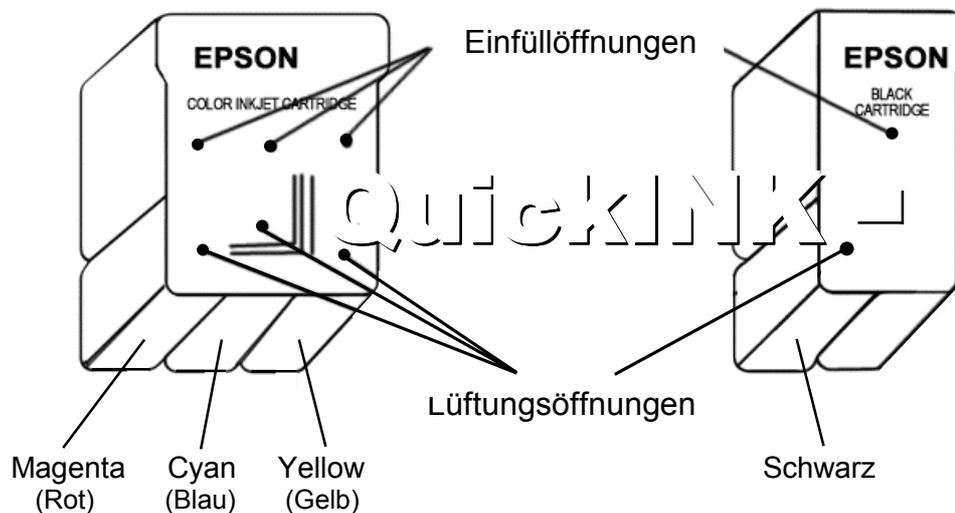


Hier geht es zur Startseite von <http://www.quickink.de/> im Internet.



1. Schneiden Sie die äußerste Spitze der Tintenflasche ab und setzen Sie die Nadel auf.
2. **Wichtig:** Versiegeln Sie die Auslaßöffnungen an der Unterseite der Patrone mit Tesafilm. Für jede Auslaßöffnung bitte ein eigenes Stück Klebeband nehmen.
3. Bohren Sie mit Hilfe des beiliegenden Bohrers (3mm) an den angegebenen Stellen Lüftungsöffnungen. Nicht in das Labyrinth bohren.
4. Stechen Sie die Nadel durch das Etikett in die entsprechende Einfüllöffnung. Achten Sie auf die Farbverteilung in den Kammern der Patrone. Die Nadel ganz tief in Richtung der Auslaßöffnungen in die Patrone einführen.
Hinweis: Die Patrone enthält einen Schwamm und Sie spüren einen leichten Widerstand.
5. Füllen Sie nun **sehr langsam** Tinte ein, bis die Patrone voll ist. Je langsamer Sie die Tinte einfüllen, um so besser. Dadurch wird der Schwamm getränkt und die Vorratskammer gefüllt. Wenn sich oben auf der Patrone ein Tropfen bildet, mit dem Befüllen stoppen, damit wieder etwas Tinte in die Flasche eingesaugt wird.
6. Versiegeln Sie die Lüftungsöffnungen mit dem beiliegenden Klebeband. Stellen Sie sicher, daß das Klebeband fest sitzt, da sonst Tinte auslaufen kann. Die **Klebestreifen** von den Auslaßöffnungen **nicht entfernen**.
7. Setzen Sie die Patrone wieder ein. Lassen Sie die Patrone im Drucker für etwa 2 Stunden ruhen. Drucken Sie nicht sofort farbtensive Grafiken. Machen Sie vor Gebrauch eine Düsenreinigung gemäß der Druckeranleitung.

Hinweis: Drucken Sie Ihre Patronen nie leer, sie halten dann viel länger. Am besten füllen Sie die Tinte schon nach, wenn die Patrone noch **nicht** ganz leer ist.

So bewahren Sie die QuickINK-Flaschen nach dem Befüllen auf: Nehmen Sie **nicht** die Nadeln von den Flaschen. Setzen Sie einfach die schwarzen Gummistopfen oben auf die Nadeln.